Deutsches FinanzbildungsForum 2023

Die Veranstaltung Deutsches FinanzbildungsForum am 25 Oktober 2023 bietet eine Plattform für Netzwerk und Karriere. Hier diskutieren Bachelor-, Masterstudent*innen und Doktorant*innen über ihre Forschungsergebnisse und Marktfakten mit Lehrenden, Wissenschaftler*innen, Forscher*innen, Politiker*innen, Medienvertreter*innen und Expert*innen.

Seit 2020 fand der bedeutende Zukunfts- und Vertrauensdialog der Stiftung Finanzbildung aufgrund der Pandemie in Form eines Onlineformats statt. Die meisten Panel-Diskussionen sind auf dem YouTube-Kanal finanzbildungsforum.digital verfu?gbar. Im Jahr 2023 nutzen die Veranstalter die Chance, die Veranstaltung im Rahmen der Europa?ischen FinanzbildungsWoche in Landshut durchzuführen - einer Stadt, die fu?r ihre mittelalterlichen und wohlhabenden Wittelsbacher Herzo?ge bekannt ist. Einige Diskussionsforen werden jedoch auch wieder u?ber den YouTube-Kanal zuga?nglich gemacht.

Das Format ist innovativ: Eine Umfrage unter Lehrkra?ften, Schreibenden, Analytiker:innen und u?ber Social Media, erschloss, welche Themen Schu?ler:innen und Student:innen bewegen. Die formulierten Fragen, die aus diesen Wu?nschen resultieren, werden von den Geldwert- und Sachwert-Weisen der Stiftung Finanzbildung gesammelt, gebu?ndelt und verdichtet. Der entstehende Fragenkatalog wird dann den Panels von Professor:innen, Journalist:innen, Politiker:innen und moneta?ren Expert:innen vor Ort vorgelegt, diskutiert und beantwortet. Wir hoffen, dass ausgewa?hlte Fragen entweder direkt von den eingeladenen Fragestellern oder als Videoeinspieler pra?sentiert werden ko?nnen. Dieses Format ist definitiv spannend und eng mit den wissenshungrigen Teilnehmer:innen verbunden.

Selbstversta?ndlich wird es auch ein oder zwei Leitvortra?ge von fu?hrenden Finanz- und Wirtschaftsfachleuten geben. Zudem werden die Preistra?ger:innen der Kategorien Medien und Thesis auf den Ebenen Bachelor, Master und Doktorarbeit geehrt. Abgerundet wird das Forum durch eine journalistische Runde mit dem Namen "Das moneta?re Quartett!".

Für Schüler:innen und Student:innen ist der Eintritt kostenfrei. Alle anderen Besucher unterstützen die Stiftung Finanzbildung mit einem Beitrag von 199 Euro, um die Kosten zu decken.

Ablauf

11.00 Uhr - Begrüßung durch den Veranstalter

11.10 - 11.40 Uhr - Key Note mit anschließenden Fragen
Dr. Josef Obergantschnig - "Kann ein Fondsmanager die Welt retten?"

11.40 - 12.10 Uhr - PANEL EINS der Stiftungen, Publizist:innen, Journalist:innen und Influencer:innen

Nachhaltige Geldanlage - Grüne Werte vs. Greenwashing

12.15 - 13.00 Uhr - PANEL ZWEI der (Chef-)Volkswirt:innen, (Bundes)bänker und Lehrenden
Die soziale Marktwirtschaft: Mehr Wirtschaft oder mehr Soziales - was ist der Weg der Zukunft?

13.00 - 13.30 Uhr Grußwort und Vortrag Oberbürgermeister Alexander Putz -
"Bedeutung von Finanzkompetenz für Kommunalpolitiker"

13.30 - 14.15 Uhr MITTAGSBUFFETT

14.15 - 15.15 Uhr Vorstellung verschiedener Finanzbildungsinitiativen

15.15 - 15.45 Uhr PANEL DREI der Politiker:innen, Unternehmer:innen und Praktiker:innen
"Digitaler Euro, Giralgeld und Bargeld - Wo geht die Reise hin?"

15.45 - 16.30 Uhr "Das Monetäre Quartett" - Diskussionen über Finanzbildungs-Themen
Finanzhistorie: Buch "Inflation 1923" und "Die Deutsche Mark" von Frank Stocker in der Diskussion mit dem Autor

Ab 16.30 Uhr Vergabe der Medienpreise und der Thesispreise 2023 der Stiftung Finanzbildung
Thesispreis - 2 bis 3 Verleihungen
Medienpreis - Frank Stocker

Ende ca. 17.00 Uhr - Abschlussfoto der Preisträger und Referenten

Weitere Informationen]
Weitere Informationen erhalten Sie im hier hinterlegten PDF.

Anmeldung unter: info@stiftung-finanzbildung.de